



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 24. Januar 2019

Kino am 5. Februar



Beginn: 19:30 Uhr

"Mackie Messer - Brechts Dreigroschenfilm"

Kurhaus Bad Herrenalb - Einlass 18:30 Uhr

Eintritt: 5 €

In gemütlicher Atmosphäre mit
gastronomischem Angebot!



bad herrenalb
Die traut mir gut

Touristik Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, Tel. 07083 / 5005-55, info@badherrenalb.de



Amtliche Bekanntmachungen



Der Bürgermeister

Einladung zur 71. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch, den 30.01.2019, 18:00 Uhr
in das Kurhaus Bad Herrenalb.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Einwohnerfragen
2. Weiterentwicklung der Siebentäler-Therme
3. 4. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Bad Herrenalb / Dobel:
Ergebnisse der ersten Offenlegung, Beschlussvorbereitung für die 2. Offenlegung sowie Aufstellungsbeschluss für eine zusätzliche Änderung wegen der Minigolf-Planung auf der Schweizer Wiese.
4. Bebauungsplan „Kindergarten-Neubau Neusatz-Rotensol“:
Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der TöBs, des Scopingtermins mit den Fachbehörden und der Bürgerinformationsveranstaltung sowie Beschlussfassung für die 2. Offenlegung.
5. Einwohnerantrag gem. § 20 b Gemeindeordnung:
Veränderung bzw. Überarbeitung der Planung des 2. Bauabschnitts der Stützmauer in der Gaistalstraße.
6. Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
Bildung des Gemeindevwahlausschusses
7. Haushaltsberatung
8. Verschiedenes
9. Bekanntgaben
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Norbert Mai
Bürgermeister



Der Bürgermeister

Einladung zur 1. öffentlichen Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Bad Herrenalb / Dobel

am Donnerstag, den 31.01.2019, 18.00 Uhr
im Rathaus Bad Herrenalb, großer Sitzungssaal

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Zwischenabwägung der Ergebnisse der ersten Offenlegung der 4. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans des Verwaltungsraums Bad Herrenalb / Dobel und Beschluss durch die Mitglieder des gemeinsamen Ausschusses Bad Herrenalb-Dobel für die 2. Offenlegung.
2. Verschiedenes: Mitteilung über die Informationsveranstaltung zum Thema „Gewerbeflächenentwicklung im Landkreis Calw“ am 7. Februar '19 in Bad Wildbad.
3. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

gez. Norbert Mai
Bürgermeister

Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2019

Die für das Kalenderjahr 2019 bestimmten Hebesätze für die Grundsteuer entsprechen denen des Jahres 2018. Somit gilt für den Erhebungszeitraum 2019 für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) unverändert ein Hebesatz von 1900 v. H. und für die Grundsteuer B (Grundstücke) unverändert ein Hebesatz von 450 v. H. Da sich am Hebesatz der Grundsteuer in 2019 nichts geändert hat, wird von der in §27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) enthaltenen Ermächtigung zur Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung für das Kalenderjahr 2019 Gebrauch gemacht.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbetrag) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 in der zuletzt veranlagten Höhe, Rate und Fälligkeit festgesetzt.

Soweit Steuerpflichtige für das Kalenderjahr 2019 einen erstmaligen oder geänderten schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten haben, sind abweichend von den o.g. Regelungen die Bestimmungen in diesen Erst- bzw. Änderungsbescheiden maßgebend.

Für die von der Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung betroffenen Steuerpflichtigen treten am Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Bad Herrenalb die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2019 zugegangen wäre.

Die Grundsteuerbeträge für das Kalenderjahr 2019 sind ohne besondere Zahlungsaufforderung zu den Fälligkeitsterminen gem. § 28 GrStG zu entrichten, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid, der vor dieser öffentlichen Bekanntmachung erteilt wurde, ergeben.

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2019 kann Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats nach Erscheinen der öffentlichen Bekanntmachung im Bad Herrenalber Amtsblatt schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bad Herrenalb einzulegen.

Bürgerbüro am 31.01.2019 geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
auf Grund einer Fortbildungsveranstaltung bleibt das Bürgerbüro am 31.01.2019 geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und sind ab 01.02.2019 wieder wie gewohnt für Sie da.

Veröffentlichung der Geburts- und Ehejubiläen

- Widerspruch gegen die Veröffentlichung -

Die Stadtverwaltung Bad Herrenalb weist darauf hin, dass bei den Altersjubiläen ab sofort gemäß § 50 BMG nur noch die Geburtstage ab dem **70. Lebensjahr**, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, sowie die **besonderen Ehejubiläen** wie Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeiten veröffentlicht werden dürfen.

Die Bekanntgabe erfolgt im Amtsblatt der Stadt Bad Herrenalb, im Schwarzwälder Boten und in den Badischen Neuesten Nachrichten. Nach § 34 Abs. 4, Satz 2 Meldegesetz können Sie verlangen, dass die Veröffentlichung unterbleibt.

Wer von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten dies dem Standesamt Bad Herrenalb **schriftlich, gerne auch per Fax: 07083/ 50053868** mitzuteilen.

Telefonische Widersprüche werden nicht entgegengenommen. Hinweis: Die Vorbereitung der Veröffentlichungen erfolgt bei unserem Standesamt sechs Wochen vor Ihrem Jubiläum.

Wir bitten Sie deshalb, Ihren Widerspruch **rechtzeitig** bei uns einzureichen.

Nur so ist gewährleistet, dass die Veröffentlichung unterbleibt.

Die Sperre wird unbefristet eingetragen.



Mitteilung an das Standesamt

Hiermit widerspreche(n) ich(wir) der Veröffentlichung meines Geburtstages / unseres Ehejubiläums

Name

Vorname(n)

Geburtsdatum / Tag der Eheschließung

Anschrift (Straße)

Wir benötigen Ihre Anschrift für unsere Datenverarbeitung.

Datum: Unterschrift



Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



Ganz einfach Stromfresser im Haushalt entlarven

Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw startet Verleih von Energiespar-Boxen

Nahezu in jedem Haushalt gibt es sogenannte Stromfresser. Sie verbrauchen unnötig viel Energie und treiben die Stromrechnung in die Höhe. Um ihnen auf die Spur zu kommen, verleiht die Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Calw ab sofort gegen ein geringes Pfand von zehn Euro Energiespar-Boxen.

Jede der insgesamt zehn zur Verfügung stehenden Energiespar-Boxen enthält unter anderem ein Stromkostenmessgerät, mit welchem der Stromverbrauch und die damit verbundenen Kosten verschiedener elektrischer Geräte im Haushalt ermittelt werden können.

Neben dem unnötigen Stromverbrauch hat auch die Gebäudesubstanz einen erheblichen Einfluss auf die Haushaltskasse. Die ebenfalls in den Boxen enthaltene „Thermocard“ ermöglicht durch eine unkomplizierte Überprüfung von Fenstern und Außenwänden auf Wärmeverluste eine erste Einschätzung der Bausubstanz. Zudem geben verschiedene beigelegte Info-Flyer und Anleitungen hilfreiche Verhaltenstipps, um im ganzen Haushalt Energie zu sparen.

Die Energiespar-Boxen können nach Absprache bei der Gemeinschaft der Energieberater, Simmozheimer Straße 11, in Althengstett für drei Wochen ausgeliehen werden.

Bei Interesse oder Rückfragen geben Monika Falkenthal, Geschäftsstellenleiterin der Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V., unter der Telefonnummer 07051 9686100 bzw. per E-Mail an falkenthal@energieberatung-calw.de und der Klimaschutzmanager des Landkreises Calw, Elias Weigel, unter der Telefonnummer 07051 9383657 bzw. per E-Mail an elias.weigel@kreis-calw.de gerne Auskunft.

Über ein Viertel des Endenergieverbrauches in Deutschland geht auf die privaten Haushalte zurück. Folglich ist der Beitrag, den private Haushalte in Sachen Energieeffizienz und Klimaschutz leisten können, enorm. Aus diesem Grund will die Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw in Kooperation mit dem Landkreis durch den Verleih der Energiespar-Boxen Bürgerinnen und Bürgern mit hilfreichen Instrumenten und Tipps in Sachen Energiesparen unter die Arme greifen.

Altersjubilare

Bad Herrenalb

80. Geburtstag von Frau Brigitte Rosenkranz

Ihren 80. Geburtstag durfte dieser Tage Frau Brigitte Rosenkranz im Oberen Gaistal feiern. Frau Rosenkranz zog vor 30 Jahren von Dresden nach Bad Herrenalb.



Sie hat einen Sohn und eine Tochter, die beide auch hier in Bad Herrenalb wohnen. Frau Rosenkranz reiste mit ihrem Mann gerne jeden Sommer in die alte Heimat nach Dresden. Doch ab diesem Jahr möchten beide gerne den schönen Schwarzwald näher erkunden. Für die Stadt Bad Herrenalb überbrachte Frau Benz die herzlichsten Grüße und wünschte der Jubilarin noch viele gesunde und glückliche Jahre im Kreise ihrer Familie.

Nachrichten und Informationen

Wo kann in Bad Herrenalb Wohnraum geschaffen werden?

Stadt schreibt Herrenalber Grundstückseigner an

Bad Herrenalb ist ein beliebter Wohnort und die Nachfrage nach bebaubaren Grundstücken, Wohnungen und Gewerbeflächen in der Kernstadt und den Höhenorten ist seit Jahren konstant hoch. Das Herrenalber Stadtbauamt hat deshalb anhand von Plänen, Orthofotos und durch Ortsbegehungen im Stadtgebiet und in Bernbach, Neusatz und Rotensol insgesamt 161 Baulücken ausfindig gemacht, die sich möglicherweise für eine Bebauung eignen oder durch bessere Flächenausnutzung verdichtet werden können.



Mit Hilfe von Orthofotos wie diesem hat das Stadtbauamt Baulücken ausfindig gemacht. Im Bild gut erkennbar ist eine städtische Baulücke. Foto © Stadt Bad Herrenalb

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**





Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083 9248444
Störungsnummer Wasser	07083 9248445

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder docdirekt.de

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar:
07231 1332966

Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

Notdienst der Apotheken

Ansage der Dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 24.01.2019:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach, Tel.: 07243 - 6 17 89
Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Freitag, 25.01.2019:

Goethe Apotheke Ettlingen, Tel.: 07243 - 71 94 40
Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Samstag, 26.01.2019:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen, Tel.: 07243 - 1 21 33
Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Sonntag, 27.01.2019:

CentraVita-Apotheke Bad Herrenalb, Tel.: 07083 - 92 48 50
Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Montag, 28.01.2019:

Sibylla-Apotheke Ettlingen, Tel.: 07243 - 1 26 60
Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Dienstag, 29.01.2019:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen, Tel.: 07243 - 1 74 11
Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 30.01.2019:

Apotheke am Marktplatz Busenbach, Tel.: 07243 - 5 65 30
Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Donnerstag, 31.01.2019:

Brunnen-Apotheke Karlsbad, Tel.: 07248 - 93 21 90
Lange Str. 58, 76307 Karlsbad (Ittersbach)

Apotheken Notdienstfinder der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 080000220833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min) Im Internet: www.aponet.de

Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel

Tagespflege

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pflegenotruf: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,

www.diakonie-nordschwarzwald.de,

dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb / Dobel

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533

Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr

kirsten.kastner@elkw.de

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Rooode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

Stadtseniorenrat Bad Herrenalb e.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2

Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt:

07083 3554 und 07083 51348 oder 07083 526026

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting – Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,

im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw – Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte

Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich.

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal

Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,

Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung. Ansprech-

partner: Herr Siebje, Tel. 07083 5005-23, Fax 07083 5005-11,

E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSS-

BAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger

Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033

2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den

amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb

- für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Anzeigenannahme:

Tel. 07225-9747-0, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de

Einzelverkaufspreis: € 0,65. Einzelversand nur gegen Bezahlung

der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Ob und in wie weit diese Baulücken tatsächlich für die künftige Stadtentwicklungsplanung in Betracht gezogen werden können, möchte das Stadtbauamt nun durch eine Erhebung bei den Grundstückseignern klären. Diese werden dazu in den nächsten Tagen direkt angeschrieben und gebeten, einen Fragebogen auszufüllen, mit dem die Stadt in Erfahrung bringen möchte, wie die Eigentümer ihre Grundstücke innerhalb der nächsten fünf Jahre nutzen wollen. Die Datenerhebung erfolgt dabei nach den Richtlinien des Datenschutzes und die Daten selbst werden ausschließlich anonymisiert gespeichert und streng vertraulich behandelt.

Ziel der Erfassung ist es, einen Gesamtüberblick über künftige Stadtentwicklungspotenziale zu erhalten. Genutzt werden sollen die gewonnenen Daten zudem dazu, die Grundstückseigner bei Verkaufsabsichten zu unterstützen oder bei Neu- und Umbauten über mögliche Fördermaßnahmen zu informieren. Bei Bedarf können zudem alte oder überholte Bebauungspläne an aktuelle Erfordernisse angepasst werden. Außerdem möchte die Stadt bestehende Baulücken und leerstehende Gewerbeobjekte auf ihrer Webseite veröffentlichen und entsprechende Anfragen an die Eigentümer weiterleiten. Die Veröffentlichung soll beispielsweise Architekten, Maklern, Bauwilligen und Investoren als Information und Entscheidungshilfe dienen - ein Verfahren, das in mehreren Städten und Gemeinden bereits erfolgreich praktiziert wird.

Richtungspfeil soll Verkehrssituation entspannen

Der Rechtsabbieger-Pfeil, der vor rund drei Monaten an der Ausfahrt der Supermärkte Penny und Rewe in der Ettlinger Straße angebracht wurde, findet bei den Autofahrern kaum Beachtung. Wer von der Ausfahrt in Richtung Kernstadt weiterfahren möchte, biegt in der Regel weiterhin links ab, obwohl das Warten auf eine Lücke vor allem während des Berufsverkehrs zu langen Rückstaus auf dem Parkplatz führt. Mit dem Richtungs-Pfeil möchte die Stadtverwaltung die Situation entspannen, denn wer nach rechts abbiegt und über den direkt neben der Ausfahrt liegenden Kreisverkehr zurück in Richtung Stadtmitte fährt, kommt in Stoßzeiten deutlich schneller ans Ziel. „Rechts herum fließt der Verkehr viel besser, denn es tun sich viel mehr Lücken auf“ erklärt Hauptamtsleiter Johannes Kopp. „Und der Umweg beträgt gerade mal 30 Meter.“ Kontrollen werde es vorerst aber nicht geben, so Kopp weiter. „Wir hoffen auf die Einsicht der Autofahrer.“

Siebentäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebentaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbaden täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr - Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

Unser WellnessAngebot im Januar

Jetzt entdecken!

THEMEN THERME BAD HERRENALB

WellnessAngebot im Januar

Aroma-Salz-Peeling „Honig-Amyris“ (Premium-Anwendung)

&

dazu ein **WellnessTee**

23,00 €

Nackt-BadeZeit

Ohne Stoff - Wenn bei uns textilfrei geplansch und entspannt wird, ist wieder Nackt-BadeZeit. Am 25. Januar 2019 darf bei uns auch ohne Badebekleidung von 19 - 22 Uhr in der wohligen Wärme unseres Mineralwassers gebadet und entspannt werden. Das textilfreie ErlebnisEvent ist im Eintrittspreis integriert.

Freitag, 25.01.2019
19:00 - 22:00 Uhr

Nackt-BadeZeit

Jugendraum Bad Herrenalb

Spielenachmittag im Parkwohnstift

Freitag der 25.1. Spielenachmittag im Parkwohnstift von 15 bis 16 Uhr 30. Treff 14 Uhr 30 am Jugendraum oder direkt im Gaistal am Seniorenheim Parkwohnstift. Danke für Euer Kommen. Der Jugendraum bleibt an diesem Tag geschlossen.
Simone Wacker



Sonstige Informationen

Zigarettenkippen sind eine Belastung für die Umwelt

Achtlos weggeworfene Zigarettenkippen sind eine unnötige Begleiterscheinung des Rauchens. Sie verunstalten das Stadtbild und lassen sich zudem nicht immer einfach entfernen. So muss beispielsweise der Natursteinbodenbelag des Rathausplatzes manuell gereinigt werden, weil die Bürsten der Reinigungsmaschinen mit den Kippen auch das Fugenmaterial aufnehmen würden.

Vor allem aber sind Zigarettenkippen eine Belastung für die Umwelt. In den Filtern sind toxische und krebserzeugende Substanzen wie Nikotin, Arsen, Blei, Kupfer und Cadmium in hoher Konzentration angereichert, die durch Regen oder Schneeschmelze in Flüsse oder Bäche gespült werden und die Wasserfauna nachhaltig schädigen können.

Die Landesregierung hat deshalb die Geldbußen für das Wegwerfen von Kippen im Dezember 2018 drastisch erhöht. Die Spanne reicht dabei von 50 bis 250 Euro, die als Ordnungsgeld verhängt werden können. Damit es nicht so weit kommt, appelliert die Stadtverwaltung an die Raucher, die Aschenbecher zu nutzen, die in ausreichender Anzahl im öffentlichen Raum oder vor Gaststätten und Restaurants zur Verfügung stehen.

Preise des Gewinnspieladventskalenders bis 31. Januar abholen

Die Gewinner der Preise des Herrenalber Gewinnspiel-Kalenders haben noch bis zum 31. Januar Zeit, ihre Gewinne abzuholen oder einzulösen. Dazu begeben sich die Gewinner mit dem Adventskalender in das Geschäft, welches den Preis vergibt und zeigen die Gewinnnummer auf der Rückseite des Kalenders vor.

Die Gewinnnummern sind im Internet auf www.badherrenalb.de/adventskalender zu finden, im Amtsblatt der 1./2. Kalenderwoche oder können telefonisch unter 5005-55 in der Tourist-Info Bad Herrenalb erfragt werden.

Der neue Freizeitenkatalog ist da!

Mit dem Erscheinen des neuen Katalogs startet das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. in die neue Freizeitsaison. Auch in diesem Jahr bieten wir tolle Reisen für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien an. Neben der beliebten Reiterfreizeit wird das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. in diesem Jahr erstmalig eine Campingfreizeit in Neudenuan anbieten. Hier wird in einem Camp mit direktem Zugang zum Schwimmbad übernachtet. Jugendliche können zwischen unterschiedlichen Strandfreizeiten in Italien, Spanien und Kroatien wählen. Alle Freizeiten können direkt online unter www.jugendwerk-awo-reisen.de gebucht werden. Ein kostenloser Katalog mit allen Freizeitangeboten kann unter der Telefonnummer 0721-8207340 oder per E-Mail über bjwbaden@awo-baden.de bestellt werden. Auch können Sie sich bei weiteren Fragen gerne an die angegebene Kontaktadresse wenden.

Für die Begleitung der Ferienfreizeiten sucht das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. reisebegeisterte, motivierte und zuverlässige Teamer*innen zwischen 16 und 30 Jahren. Anmelden kann man sich mich mit dem Teamer*innenformular unter www.awo-jugendwerk-baden.de. Bei weiteren Fragen steht das Team des Bezirksjugendwerks Baden gerne unter 0721-8207340 zur Verfügung.

LUBW informiert über die Stärkung der biologischen Vielfalt in Baden-Württemberg

Die Maßnahmen der baden-württembergischen Landesregierung im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt stehen dieses Mal im Fokus der Fachzeitschrift „Naturschutz-Info“. Neben den Handlungsfeldern der beteiligten Ministerien werden das Insektenmonitoring sowie das Vogelmonitoring ausführlich dargestellt. Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg berichtet in ihrer Fachzeitschrift für den Naturschutz zwei Mal jährlich ausführlich über Entwicklungen und Hintergründe. Das „Naturschutz-Info“ wird von der LUBW herausgegeben und ist die gemeinsame Fachzeitschrift der baden-württembergischen Naturschutzverwaltung. Die Publikation

informiert über rechtliche Aspekte, Entwicklungen, Projekte und Vorgehensweisen im baden-württembergischen Naturschutz. Die Zielgruppen sind haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aller Fachstellen im Land sowie alle am Naturschutz Interessierten. Das Heft steht auf der Webseite www.lubw.baden-wuerttemberg.de/publikationen unter „Bestellshop“ kostenlos als PDF-Datei zur Verfügung oder kann kostenpflichtig als Druckausgabe für 5 Euro bestellt werden, zuzüglich Versandkostenpauschale von 3 Euro. Für einen Bezug des Heftes als Abonnement wenden Sie sich bitte per E-Mail an: bibliothek@lubw.bwl.de

Michelbacher Wallfahrtsweg mit Bildstock in luftiger Höhe

Der Wallfahrtsweg zwischen Michelbach und Moosbronn hat auf dem Mönchkopsattel einen besonderen Bildstock aus dem Jahre 1826. Im Jahre 1976 wieder neu aufgestellt, ist er eine Gebetsstation bei der jährlichen Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Michael, einer Wallfahrt, die im Jahre 1978 wieder belebt wurde. Der Wallfahrtsweg wurde 2002 zur 900-Jahr-Feier von Michelbach von der Ortsverwaltung und zahlreichen Helfern saniert und besonders ausgeschildert. Die Pflege und Unterhaltung des Bildstockes am Mönchkopsattel wird von Familien aus Malsch, Gernsbach und Michelbach in unterschiedlichen Intervallen vorgenommen. Jede Woche wird dieser Platz von den Familien aufgesucht und mit Blumen- und Kerzenschmuck ausgestaltet, wodurch ein Ruheort zur Besinnung und inneren Einkehr entsteht. Im Sprachgebrauch ist die Station, von wo aus der Weg dann nach Moosbronn führt, das letzte „Gsetzel“ vor der Wallfahrtskirche. Während des Zweiten Weltkrieges und bis in die 1960er Jahre hinein wurde dieser Weg von vielen Michelbacher Frauen frühmorgens, speziell am ersten Freitag des Monats (Herz-Jesu-Freitag), aus verschiedenen Richtungen angelaufen. Von der Bergspitze ging es dann talabwärts in Verbindung mit einem besonderen Anliegen zur Wallfahrtskirche.

Die 86-jährige Rösel Rieger pflegt seit vielen Jahren zusammen mit ihrem Schwiegersohn Werner Daum das große Kreuz in der Klosterstraße im Bereich des Wallfahrtsweges. Die gesamte Wegstrecke von Michelbach mit Start am Lindenplatz bis zum Mönchkopsattel ist zirka vier Kilometer lang und wird von Franz Wimmer aus Michelbach seit Jahren in Ordnung gehalten und jeden Monat einmal abgelaufen. Ein Teil der Gemarkung verläuft über den Bereich der Stadt Bad Herrenalb. Durch die guten Kontakte zum dortigen Bürgermeister Norbert Mai wird der Weg vom Bad Herrenalber Bauhof in zeitlichen Intervallen ausgebessert. Viele Wanderer nutzen diese Tour in der schönen Landschaft. Verschiedene Wanderwege führen von hier aus auch zum Mählbergturm, Bernstein, Mauzenstein, nach Bernbach oder gar nach Bad Herrenalb. Im Nordschwarzwald ist der Michelbacher Wallfahrtsweg eine Bereicherung geworden für eine besondere Pilgertour zur Kirche Maria Hilf. (mavo)

Weitere Informationen unter www.gaggenau.de

Landratsamt Calw

Landkreis Calw vergibt drei weitere Hausarztstipendien

Im Jahr 2019 werden bis zu drei weitere Stipendien an Medizinstudierende vergeben, die beabsichtigen, künftig im Landkreis Calw als Hausarzt tätig zu werden.

Die Zuwendung beträgt 400 Euro pro Person und Monat. Zudem werden die Stipendiaten während ihrer gesamten medizinischen Ausbildung durch erfahrene Praktiker begleitet und betreut.

Zielgruppe sind Medizinstudentinnen und -studenten im vorklinischen Semester, die an einer deutschen Universität oder in einem Mitgliedsland der EU studieren und aus dem Landkreis Calw stammen oder einen engen Bezug zum Landkreis Calw haben (z.B. Lebenspartner aus dem Landkreis Calw).

Eine Bewerbung ist ab sofort bis **22. Februar 2019** unter Verwendung eines Bewerbungsbogens beim Landrat des Landkreises Calw, Vogteistr. 42-46, 75365 Calw, Stichwort: Hausarztstipendium, möglich.

Der Bewerbungsbogen und weitere Informationen sind auf der Webseite des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de/gesundheit-und-versorgung abrufbar.



Infoabend zur Tiergesundheit

Der erneute Ausbruch der **Blauzungenkrankheit** zeigt die aktuelle Bedeutung der Tierseuchen für die Landwirtschaft. Daher veranstaltet die Abteilung Verbraucherschutz und Veterinärdienst des Landratsamts Calw am **6. Februar 2019 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Sonne, Hauptstraße 38, in Neubulach-Oberhaugstett einen Infoabend zum Thema „Was gefährdet die Tiergesundheit bei unseren landwirtschaftlichen Nutztieren und wie können die Bestände geschützt werden?“ Im Rahmen der Veranstaltung referieren Dr. Ulrich Wemmer und Dr. Isabel Ziegler von der Abteilung Verbraucherschutz und Veterinärdienst des Landratsamts Calw über Blauzungenkrankheit, Afrikanische Schweinepest und andere Tierkrankheiten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fachtagung für Direktvermarkter

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts Karlsruhe lädt landwirtschaftliche Direktvermarkter am 18. und 19. Februar 2019 zur Fachtagung „Direktvermarktung auf neuen Wegen: Ideen – Trends – Entwicklungen“ im KVJS-Bildungszentrum Schloss Flehingen, Gochsheimer Straße 19, in Oberderdingen ein. Eine Anmeldung ist bis spätestens 5. Februar 2019 unter der Telefonnummer 0721 936 88630 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@landratsamt-karlsruhe.de erforderlich. Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben.

Für einen langfristigen Erfolg in der Direktvermarktung müssen sich auch Hofladenbetreiberinnen und -betreiber an den Verbraucherwünschen orientieren. Vor allem junge Kundschaft hat oft einen hohen Informationsbedarf und ist dankbar für hilfreiche Tipps vom Profi. Der erste Tag der Fachtagung bietet warentkundliche Informationen zu verschiedenen Projektgruppen, bei der kulinarischen Produktbörse am Abend besteht Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre neue Produkte und Ideen kennenzulernen und sich mit Berufskolleginnen und -kollegen zu vernetzen. Am zweiten Tag der Fachtagung stehen die Kunden im Mittelpunkt. Aktuelle Themen werden in Vorträgen und Diskussionen präsentiert und vertieft.

Nähere Informationen sind im Internet unter www.landkreis-karlsruhe.de, Rubrik Bürgerservice/Formulare, Flyer, Downloads/Landwirtschaftsamt, zu finden. Dort ist die Anmeldung zur Fachtagung direkt möglich.

Selbsthilfegruppe Trennung und Scheidung nimmt neue Mitglieder auf

Die Selbsthilfegruppe Trennung und Scheidung nimmt wieder neue Mitglieder auf. Die Gruppe trifft sich einmal monatlich mittwochs von 18 bis 20 Uhr in Calw. Interessenten können sich bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Landkreis Calw unter der Telefonnummer 07051 160-199 oder per E-Mail an selbsthilfe@kreis-calw.de melden.

Kindergärten und Schulen

Albertus-Magnus-Gymnasium

Informationsabend

Am **Donnerstag, 14. Februar 2019**, findet **um 19.00 Uhr** im **Albertus-Magnus-Gymnasium in Ettlingen**, Raum 0-44, ein Informationsabend für Eltern von Kindern der 4. Grundschulklassen statt. Die Schule informiert über die gymnasiale Bildung, über die Konzeptionen, den offenen Ganztagesbetrieb, über die Schulaktivitäten und über die Bildungsgänge, die am Albertus-Magnus-Gymnasium eingerichtet sind, und gehen auf Fragen zur neuen Bildungsplanreform ein.

Tag der offenen Tür

Das Albertus-Magnus-Gymnasium lädt am **Freitag, 22. Februar 2019, von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr**, Schüler der vierten Grundschulklassen und ihre Eltern zu einem Tag der offenen Tür ein. Lehrer, Schüler und Eltern des AMG bieten einen Einblick in den Schulalltag und in ihre pädagogische Arbeit, führen durch die Räumlichkeiten, geben Informationen über die spezifischen Profile und Zusatzangebote,

stellen Mensa und die offene Ganztagsbetreuung vor. Viele Fachbereiche gewähren einen Einblick in ihre Arbeit und ermöglichen den Kindern praktische Erprobungen.

Besuch der Fakultät IWI

Der Neigungskurs Wirtschaft und der Informatikkurs, begleitet von ihren Lehrern Frau Häfele, Herrn Merke und Herrn Zechall, besuchten die Hochschule für Informatik und Wirtschaftsinformatik in Karlsruhe. Herr Dekan **Professor Ness** begrüßte die Schüler und stellte anschließend seine Fakultät vor. Er gab unter anderem einen Überblick, welche Studiengänge angeboten werden, welche Voraussetzungen der persönlichen Kompetenzen für einen der vier Bachelor- oder zwei Masterstudiengänge wünschenswert sind und wie die internationalen und nationalen Perspektiven des Berufsfeldes aussehen.

Darauf folgte eine spannende Kurzvorlesung durch **Professor Stengel**, welcher seine Zuhörer direkt ins Geschehen einbezog: Multiple Choice Fragen zum neu gelernten Thema **„biometrische Systeme“** wurden von den Schülerinnen und Schülern des AMG mit der ResponseCard beantwortet. Die Antworten wurden direkt ausgewertet und auf der Leinwand präsentiert.

Nach dem kurzen Einblick in den Alltag eines Studenten wurden alle mit Kaffee und Kuchen versorgt. Nach dieser Stärkung startete der zweite Teil mit **Professor Hofmann**, der die möglichen Auslandsaufenthalte in den Praxis-Semestern vorstellte und die damit verbundenen Vorteile, wie Horizonterweiterung, Stärkung des Selbstvertrauens und die Chance auf gute Anstellungen nach dem Abschluss des Lehrganges bei Unternehmen aufzeigte. Daraufhin wurde stolz der **„intelligent mirror“** vorgestellt. Diesen hatten einige Studenten im Rahmen eines Anwendungsprojektes entwickelt und auf der CEBIT Messe 2018 vorgestellt. Dem Vortrag folgte eine Fragerunde mit Studenten und Studentinnen des IWI's, die einen deutlichen Einblick in den Alltag der Lernenden gab.

Insgesamt war es eine sehr gelungene Veranstaltung mit guten Einblicken in die nahende Zukunft, die in absehbarer Zeit selbst zu dem Alltag der Schüler des AMG's werden könnte.

Anne-Frank-Realschule

GEMEINSAMER INFORMATIONSTAG DER ETTLINGER REALSCHULEN

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Informationsabend beider Ettlinger Realschulen am **Dienstag, 05.02.2019, um 19:00 Uhr**, im Foyer der Anne-Frank-Realschule.

Anne-Frank-Realschule und Wilhelm-Lorenz-Realschule stellen Ihnen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Schulen vor und informieren noch einmal allgemein über den Bildungsgang Realschule.

Wir freuen uns auf Sie.

Die Schulleitungen der AFRS und der WLRS

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Vorbereitungstag der IHK für die Messe „Einstieg Beruf“

Am 10. Januar 2019 hatten die Schülerinnen der beiden AVdual-Klassen ihre erste Prüfung. Dabei standen sie selbst nicht im Mittelpunkt, sondern ihre Bewerbungsunterlagen.

Zuerst wurden die SchülerInnen von dem Bildungsberater Herr Minrath von der IHK in den Räumen der Albert-Einstein-Schule über die Möglichkeit der dualen Ausbildung sowie diverse Ausbildungsberufe informiert. Außerdem





wurde im Hinblick auf die Ausbildungsmesse „Einstieg Beruf“ am 19. Januar 2019 der Messeplan vorgestellt. Im Anschluss hatten die SchülerInnen die Möglichkeit ihre Bewerbungsunterlagen auf ihre Richtigkeit überprüfen zu lassen, was dankend angenommen wurde. „So eine Rückmeldung ist super! Jetzt weiß ich, was ich an meiner Bewerbung noch verbessern kann“, so ein Teilnehmer nach der Veranstaltung.

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Bernbach

Termine:

Aktive Wehr

- Atemschutzbelastungsübung in Calw am 05.02.2019 um 18:00 Uhr
- Übung am 06.02.2019 um 19:00 Uhr

Jugendfeuerwehr

- Übung am 07.02.2019 um 18:00 Uhr

Feuerbärchen

- Übung am 01.02.2019 um 18:00 Uhr

Weitere Informationen und Termine unter:
www.feuerwehr-bernbach.de

Abteilung Neusatz-Rotensol

Aktive Wehr:

Nächste Übung: 15.02.2019, 20.00 Uhr

Jugendfeuerwehr:

Nächste Übung: Montag, 04.02.2019, 18.00 Uhr

Feuerfuchse:

Nächste Übung: Montag, 28.01.2019, 17.30 Uhr

Sonstiges:

- Jahreshauptversammlung: Freitag, 25.01.2019, 19.30 Uhr
- Besuch Schlachtfest Feuerwehr Bad Herrenalb: Sonntag, 27.01.2019, 10.45 Uhr
- Fackelwanderung: Samstag, 02.02.2019, 17.00 Uhr
- Atemschutzübung in Calw: Dienstag, 05.02.2019

Neuer AED bei der Feuerwehr rettet Leben:

Es ist soweit. Am Donnerstag den 17.01.2019 wurde beim Feuerwehr – Gerätehaus der erste „Automatische Externe Defibrillator“ (kurz AED) in Neusatz und Rotensol durch Mitarbeiter der Stadtwerke Bad Herrenalb installiert.

Auf Grund der demographischen Entwicklung und der gefühlten „Unterversorgung“ an schneller medizinischer Notfallhilfe im ländlichen Raum, wird dieser Schritt für alle Einwohner einen merklichen Fortschritt bei der medizinischen Notfallversorgung bedeuten. Vor allem bei akuten Herzproblemen kommt es auf jede Sekunde an. Mehr als 100.000 Menschen sterben jedes Jahr in Deutschland am plötzlichen Herztod. Meist als Folge eines Infarktes, beginnt das Herz zu "flimmern". Nur ein schneller Elektroschock kann es wieder in den richtigen Rhythmus bringen. Mit Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED) können medizinische Laien diese Erste Hilfe leisten. Mit jeder Minute die bis zum Einsetzen lebensrettender Maßnahmen vergeht, vergrößert sich zum einen die Gefahr schwerer Folgeschäden und zum anderen nimmt die Überlebenschance um bis zu 10 Prozent ab. Der AED kann bei Kreislaufstillstand durch jeden medizinischen Laien am Patienten angeschlossen werden und bei Wiederbelebungsmaßnahmen unterstützen und dadurch Leben retten. Das Gerät prüft vollautomatisch ob der Patient einen Stromstoß benötigt und gibt dem Ersthelfer Hilfestellung bei der Herzmassage und bei der Beatmung. Das System ist beleuchtet damit man es auch in Stresssituationen (Notfall) schnell findet und es ist im Winter beheizt um die Funktion auch bei niedrigen Temperaturen zu garantieren.

Mit dem neu in Dienst gestellten „Defibrillator“ ist man im Ort nun bestens ausgerüstet um im Ernstfall schnell und effektiv helfen zu können. Die lebensrettende Technik ist beim Feuerwehr – Gerätehaus in Neusatz am Eingang außen installiert (Parkplatz beim Sportplatz

Neusatz) und steht allen Bewohnern und Besuchern von Neusatz und Rotensol rund um die Uhr zur Verfügung. Im Notfall kann jeder das System einfach entnehmen und mit zum Einsatzort nehmen. Die Feuerwehr und der Rettungsdienst ist dazu nicht zwingend nötig. Der Rettungsdienst muss bei einem Notfall aber natürlich zuerst per Telefon verständigt werden.

Der AED ersetzt nicht den Rettungsdienst und den Notarzt, er unterstützt den Rettungsdienst und den Notarzt und hilft effektiv Leben zu retten.

In den nächsten Wochen wird die Feuerwehr Neusatz – Rotensol eine Informationsveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger durchführen. Dies wird im Vorfeld im Amtsblatt und auf der Homepage kommuniziert. Die Informationsveranstaltung wird durchgeführt um die Bürgerinnen und Bürger mit dem System vertraut zu machen und die Hemmschwelle zu senken den AED im Notfall auch selbstständig zu nutzen.

Die Feuerwehr Neusatz – Rotensol wird sich in Zukunft gemeinsam mit den Ortschaftsräten von Rotensol und Neusatz und der Stadt Bad Herrenalb um die Wartung, den Betrieb und die jährlichen Informationsveranstaltungen kümmern.

Die Feuerwehr Neusatz – Rotensol bedankt sich recht herzlich bei den Ortschaftsräten von Rotensol und Neusatz für die Finanzierung des Gerätes und bei den Stadtwerken Bad Herrenalb für die Installation.



SEKUNDEN ENTSCHEIDEN



112

IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst